

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	1
1.1 Zur bisherigen Forschung	1
1.2 Zielsetzung, Grundlagen und Voraussetzungen der Arbeit	10
2 Die Konzeption des 'existenzialistischen' Helden in den essayistischen Schriften	19
2.1 Methodische Vorüberlegung	19
2.2 Aktualität des Unverlierbaren -- Ästhetisierung als Konzept in den essayistischen Schriften	21
2.3 Kosmologischer Dualismus und Mythos des Unabwendbaren -- Die Wurzeln des modernen Lebensgefühls	27
2.4 Masse und Held -- Möglichkeiten zwischen 'Da-Sein' und 'Existenz'	35
2.5 Ästhetisierende Mythologie des Unabwendbaren -- Versuch über die Kunst- und Literaturkonzeption bei Ernst Weiß I	45
3 Die Entwicklung der Heldenfiguren -- Versuch einer Periodisierung des Werkes	55
3.1 Die Problematik	55
3.2 Ästhetisierte Negativität -- Das literarische Frühwerk	57
3.2.1 Werkgeschichte und Gliederung der Epoche	57
3.2.2 Erzählperspektive und Struktur	60
3.2.3 Das <i>decorum</i> des Verfalls und der literarische Jugendstil	63
3.2.4 Die Personen -- Dilettanten und Medusen	66
3.2.5 Das 'Scheitern' als zivilisatorischer Verfallsprozeß	70
3.3 Mythisierung und 'bestimmte Negation' -- Die expressionistischen Schriften	72
3.3.1 Werkgeschichte und Gliederung der Epoche	72
3.3.2 Expressionistische Stilelemente	78
3.3.2.1 Messianische Hymnen -- Die Lyrik von Ernst Weiß	81
3.3.3 Die Räume -- Surreale Szenarien dämonisierter Wirklichkeit	84
3.3.4 'Guter Mensch', Dämon und Irrer -- Das Personal der expressionistischen Werke	89
3.3.4.1 Expressionistische Verkündigung -- Die Dramen von Ernst Weiß	94
3.3.5 Rettung der Utopie durch 'bestimmte Negation'	98

3.4 Tradition, Renovation, Innovation --	
Die Berliner Periode	101
3.4.1 Werkgeschichte und Gliederung der Epoche	101
3.4.2 Von der Legende zur Reportage --	
<i>Daniel</i> und <i>Der Fall Vukobrankovics</i>	104
3.4.3 Vom 'expressionistischen Sturzbad' zum 'epischen Fluß' --	
<i>Männer in der Nacht</i>	109
3.4.4 'Dasein' ohne Illusionen -- "Marengo"	114
3.4.5 'Dasein' als 'Werden zum Tod' --	
<i>Der Aristokrat</i> (Boëtius von Orlamünde)	118
3.4.6 Die ethische Dimension der 'Existenz' -- <i>Die Feuerprobe</i>	122
3.4.7 Bürgerliches Bewußtsein und der Hunger nach Identität	127
3.5 Rückzug und Engagement -- Das Exil	133
3.5.1 Werkgeschichte und Gliederung der Epoche	133
3.5.2 Privatisierung und Massenwahn --	
Die historische Dimension des Exilwerkes	145
3.5.3 Morbidität und Engagement -- Die Figurengestaltung	150
3.5.4 'Existenz' als Engagement -- Späte Wendung des Exilwerkes	158
 4 Der Roman "Georg Letham Arzt und Mörder"	161
4.1 Entstehung und Rezeption	161
4.2 Der 'existenzialistische Bildungsroman' --	
Versuch über den Literaturbegriff bei Ernst Weiß II	164
4.3 'Performanz' und 'Präsentation' als Konstituenten	
der Erzählstruktur	175
4.3.1 Die Konstitution der 'Performanz'	177
4.3.1.1 Die Konkretion der 'Performanz'	179
4.3.2 Die Konstitution der 'Präsentation'	182
4.3.2.1 Die Konkretion der 'Präsentation'	183
4.3.2.1.1 Die erste Darstellungsebene	183
4.3.2.1.2 Die zweite Darstellungsebene	185
4.3.2.1.3 Die dritte Darstellungsebene	186
4.3.3 Zwischenergebnis	188
4.4 Die präsentierte Fiktion -- Figuren und Schauplätze	189
4.4.1 Segmentierung der Handlung	189
4.4.2 Die Figuren	193
4.4.2.1 Die erste Personengruppe	193
4.4.2.2 Die zweite Personengruppe	201
4.4.2.3 Der Protagonist	208

4.5 'Performanz' der Narration -- Erzählakt und 'Existenzvollzug'	211
4.5.1 Der Erzählprozeß als 'Grenzsituation'	211
4.5.1.1 Kindheit und Jugend	213
4.5.1.2 Studium -- Ehe -- Mordtat	220
4.5.1.3 Untersuchungshaft und Überfahrt	227
4.5.1.4 Monika	237
4.5.1.5 Gelbfieber	242
4.5.1.6 Geburt	248
5 Erzähler und kritischer Impuls -- Aspekte des Weißschen Gesamtwerkes	255
6 Literaturverzeichnis	265
6.1 Werke von Ernst Weiß	265
6.2 Sekundärliteratur	266